

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2702

[CMD-A I] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1400. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 1). Wien 1969, 56.

— 56 —

Cod. 2702

Wien, 14. Juni 1363

PETRUS, MAGISTER (ST. GEORGENER PREDIGER): Predigten (mhd.).

Pergament, II, 125 ff., 26—29 Zeilen, 220 × 160, Schriftspiegel 140 × 100.

DATIERUNG, SCHREIBERNAME und LOKALISIERUNG: *Hie hat daz pûch end, Got uns allen chumer wend daz wir verdienen daz himelreich dez helf uns sant V^olreich. Anno domini Millesimo CCC^{imo} LXIII^o in vigilia Sancti Viti finitus est liber ille per manus Johannis dicti haller. Conpilatus autem per fratrem Petrum Magistrum Curie in Wienna venerabilium dominorum de Gamnico. Detur pro penna Scriptori Celestia regna* (fol. 124^v).

VORBESITZER: Nicht bekannt. (Gaming?).

LITERATUR: Menhardt I 141.

Abb. 141

Cod. 2724

Mannsberg (Kärnten), 30. April 1376

REINBOT VON DURNE: Georgslegende (mhd.).

Pergament, 122 ff., 23—26 Zeilen, 200 × 145, Schriftspiegel 145 × 85. — Initialen.

DATIERUNG und LOKALISIERUNG: *Daz puoch ist vol pracht ze mansperch an sand phylips und sand Jacobs abend Da man zalt von von (!) christes gepurd drezehen hundert iar und dar nach in dem Sechs und subenczigstem iar* (fol. 122^v).

VORBESITZER: 1549 von Wolfgang Lazius aus Schloß Mannsberg in Kärnten mitgenommen, seit dem Tode des Lazius in der kaiserlichen Hofbibliothek.

LITERATUR: Menhardt I 219—220. — Inventar I 83.

Abb. 171

Cod. 2765

(Wien), 6. April 1384

WILHELM DURANTI: Rationale in deutscher Übersetzung von **LEOPOLD STAINREUTER**.

Pergament, 330 ff., 2 Spalten zu 47—50 Zeilen, 464 × 356, Schriftspiegel 315 × 240. — Zahlreiche Miniaturen, Hauptwerk der frühen Wiener Hofminiaturen.

DATIERUNG: *Hie endet sich di erste furred in daz teusche Rational geschriben dem hochgepornen fursten herczogen Albrechte dem dritten ze Osterreich et cetera Anno domini Millesimo tricentesimo LXXXIIII feria Quarta post dominicam palmarum* (fol. 2^r).

VORBESITZER: Seit Albrecht III. († 1395) immer in habsburgischem Besitz.

LITERATUR: Inventar I 84. — Ausstellungskatalog „Friedrich III. Kaiserresidenz Wiener Neustadt“, 1966, 388 (Nr. 206).

Abb. 199

Cod. 2811

(Meißen?), 1399

VALERIUS MAXIMUS: Sprüche und Chroniken. Ins Deutsche übersetzt von **HEINRICH VON MÜGELN**.

Papier, 190 ff., 2 Spalten zu 34—38 Zeilen, 305 × 212, Schriftspiegel 200 × 130.

DATIERUNG: *Hie hat daz puch ein end. Got uns allen unsern chummer wend Und*

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2702

[CMD-A I] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1400. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 1). Wien 1969, Ab. 141.

Mi bitten wir den hohen got von himel rich
 das er uns rich ze geben das wir von diser
 welt nimm' geschiden werden wir haben v'di
 ent die himelischen gnade und sein gotleich
 angehoft Des helf uns der vater und der sun
 und der heylig heist Amen

Hie hat das buch end got uns allen erum we
 nd das wir v'dienen das himel der helf uns
 sant v'reich.

Anno dno millmo ccc^{mo} lxxij in vigilia scti
 Petri fimeus est ab ille pnting. Johannes de
 galler Compilatus auctem p Petrum Ferrum
 Agri Curie in Wien venerabilium dnoy
 De Carminibus v'

Deur penna deperi celestia regna v



Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2702

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=8504